



Gemeindenachrichten

Nationalratswahl

29. September 2013

Volksbefragung

13. Oktober 2013

Seite 3

Impressum.

Herausgeber u. Verleger: Marktgemeinde Pettenbach,
Kirchenplatz 3, 4643 Pettenbach

Erscheinungsort / Verlagspostamt: 4643 Pettenbach

Kontakt: Tel.: 07586/81 55-0, Fax: 07586/8155-25,
E-mail: gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at,
Internet: www.pettenbach.at

Redaktion: Angela Itzenberger, Tel.: 07586/8155-20,
E-mail: itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at

nächster Redaktionsschluss: 15. September 2013

Sprechstunde des Bürgermeisters:
nach telefonischer Voranmeldung

Inhalt.

- | | |
|---|-------|
| ■ Informations- und Frageabend zur Volksbefragung | S. 04 |
| ■ Eröffnung des neuen Musikheims | S. 04 |
| ■ Ehrungen verdienter Personen | S. 05 |
| ■ Marktfest 2013 | S. 06 |
| ■ E-Ladestation | S. 07 |
| ■ Start des Ferienprogramms | S. 08 |

Information des Bürgermeisters



Liebe Pettenbacherinnen und Pettenbacher!

Für rege Diskussion sorgt zurzeit die geplante Errichtung eines Fachmarktzentrums mit Supermarkt, Lagerhausfiliale und Tankstelle am ehemaligen Sportplatzareal an der Umfahrung.

Gegner befürchten bei der Umsetzung dieses Projektes eine Verödung des Ortskernes und eine Verschlechterung der fußläufigen Erreichbarkeit der Geschäfte.

Befürworter meinen, dass durch die Neuansiedlung dieser Märkte der Branchenmix verbessert und der Kaufkraftabfluss in die Nachbargemeinden verringert wird und so der gesamte Einzelhandel davon profitiert.

Nachdem der von mir eingebrachte Antrag auf Durchführung einer Volksbefragung vom Gemeinderat nicht befürwortet worden ist, wurde von einem Gemeindeglieder, Herrn Leopold Schiefermüller, der Antrag auf Durchführung einer Befragung niederschriftlich ein-

gebracht. Die nötige Anzahl von Unterstützungserklärungen, die für ein solches Begehren notwendig sind, wurde erreicht und der Gemeinderat hat daraufhin den Termin für die Befragung festgelegt.

Am Sonntag, den 13. Oktober 2013 findet daher eine Volksbefragung zu folgender Fragestellung statt: „Sind Sie für die Errichtung einer Lagerhausfiliale mit Tankstelle, eines Lebensmittel- und Drogeriemarktes sowie anderer Fachmärkte an der Ortsumfahrung?“

Die besagte Grundfläche von ca. 2 ha wurde von der Lagerhausgenossenschaft Traunviertel gekauft und im Jahr 2009 als Betriebsbaugebiet und Geschäftsgebiet gewidmet. Die Geschäftsgebietswidmung sieht eine Gesamtverkaufsfläche von 1500 m² vor, wovon max. 500 m² für den Verkauf von Genuss- und Lebensmittel für den Lagerhausmarkt und den Bauernladen bestimmt sind. Laut Geschäftsführung kam es jedoch aus wirtschaftlichen Gründen bis dato nicht zu einem Neubau des Lagerhauses.

Im März vergangenen Jahres wurde von Vertretern der Lagerhausgenossenschaft Traunviertel ein Projekt vorgestellt, welches neben dem Lagerhausstandort, einem Bauernladen und einer Tankstelle auch die Einbindung eines Supermarktes, eines Drogeriemarktes sowie weiterer Fachmärkte vorsieht.

Durch diese Frequenzbringer könnte auch der Lagerhausstandort in Pettenbach langfristig abgesichert werden.

Dazu muss jedoch die Geschäftsgebietswidmung auf 3400 m² Verkaufs-

fläche erweitert werden, wovon 1500 m² für den Verkauf von Genuss- und Lebensmittel vorgesehen werden müssten.

Wer also bei der Volksbefragung den gestellten Fragewortlaut mit „JA“ beantwortet, ist für die Erweiterung der Verkaufsflächenwidmung und somit für die Ansiedlung eines Supermarktes sowie anderer Fachmärkte an der Umfahrung.

Bis zum Tag der Volksbefragung werden noch viele Informationen von verschiedenen Interessensvertretungen und Parteien über verschiedenste Medien in die Haushalte kommen.

Ich ersuche alle wahlberechtigten Pettenbacherinnen und Pettenbacher nach Abwägung aller Vor- und Nachteile sich eine eigene Meinung zu bilden und am Tag der Volksbefragung, dem 13. Oktober 2013 mit der Abgabe Ihrer Stimme die Entwicklung Pettenbachs mit zu bestimmen.

Ebenfalls möchte ich Sie bitten, bei der Nationalratswahl von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und am 29. September 2013 zur Wahl zu gehen.

Einen noch schönen, jedoch langsam zu Ende gehenden Sommer wünscht Euch Euer Bürgermeister Leo Bimming.

Nationalratswahl

29. September 2013

Sprengleinteilung

Sprengel 1:

Aiterbachweg – Gundendorfstraße

Sprengel 2: Haberlweg – Oberwöhr

Sprengel 3: Pauckenheid – Steinweg

Sprengel 4: Tassiloweg - Zierböckweg

Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die spätestens mit Ablauf des Tages der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Briefwahl

Wenn Sie sich am Wahltag nicht an Ihrem Hauptwohnsitz aufhalten, oder krankheitsbedingt am Wahltag das

Wahllokal nicht aufsuchen können, haben Sie die Möglichkeit, mittels Briefwahl oder persönlich in einem Wahllokal für Wahlkartenwähler in ganz Österreich Ihre Stimme abzugeben. In jedem Fall benötigen Sie für Ihre Stimmabgabe eine Wahlkarte. Beantragung einer Wahlkarte bis spätestens **Freitag, 27. September 2013, 12:00 Uhr**, im Bürgerservice.

Beide Systeme bestehen parallel. Man kann die Stimme sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl abgeben und muss nicht bis zum Wahltag damit zuwarten. Die Wahlkarte ist entweder so rechtzeitig an die Bezirkswahlbehörde zu

übermitteln, dass sie dort spätestens am Wahltag, 17.00 Uhr einlangt, oder am Wahltag in einem Wahllokal des Stimmbezirks der Bezirkswahlbehörde während der Öffnungszeiten des Wahllokals abzugeben. (Bei der Aufgabe der Wahlkarte mit der Post bitte unbedingt die Zeit des Postwegs beachten!) Informationen über die Stimmabgabe im Ausland und den Vorgang bei der Briefwahl finden Sie auf unserer Homepage.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass jeder Wahlberechtigte zeitgerecht von der Marktgemeinde Pettenbach die Wahlinformation zugestellt bekommt.

Volksbefragung

13. Oktober 2013

Aufgrund des Antrags von Herrn Leopold Schiefermüller, Pettenbach, Edlachweg 20 und dem Verlangen von mehr als einem Viertel der wahlberechtigten Gemeindeglieder auf Durchführung einer Volksbefragung mit dem Wortlaut „*Sind Sie für die Errichtung einer Lagerhausfiliale mit Tankstelle, eines Lebensmittel- und Drogeriemarktes sowie anderer Fachmärkte an der Ortsumfahrung?*“ hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 24. Juli 2013 den Wahltag der Volksbefragung für **Sonntag, den 13. Oktober 2013** festgelegt.

Die Volksbefragung findet von 8.00 bis 13.00 Uhr im Großen Turnsaal der NMS Pettenbach statt.

Stimmberechtigt sind alle Männer und Frauen, die spätestens am Tag der Volksbefragung das 16. Lebensjahr vollendet, und am **Stichtag, den 24. Juli 2013**,

a) die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit

eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen,

b) in der Marktgemeinde Pettenbach ihren Hauptwohnsitz im Sinne der melderechtlichen Vorschriften haben und c) vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Verbotszone: Im Bereich des eingetragenen Schulareals.

Stimmkarten/Briefwahl:

Wenn Sie sich am Wahltag nicht in Pettenbach aufhalten, haben Sie die Möglichkeit Ihre Stimme auch per Briefwahl abzugeben.

Stimmkarten können ab dem Stichtag (24. Juli 2013) bei der Marktgemeinde Pettenbach beantragt werden.

Abgabestelle für Stimmkarten:

a) bis zum Wahltag: Während der Öffnungszeiten des Marktgemeindeamtes (Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr) in der Bürgerservicestelle der Marktgemeinde

Pettenbach. (Bei der Aufgabe der Wahlkarte mit der Post bitte unbedingt die Zeit des Postwegs beachten!)

b) am Wahltag: Es dient das Wahllokal I im Großen Turnsaal bis zum Wahlschluss (in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr) als Abgabestelle.

Wahlinformation: Jedem Stimmberechtigten wird kurz vor der Volksbefragung eine Verständigungskarte zugestellt. Bitte nehmen Sie diese Karte zur Vorlage bei der Volksbefragung mit, um die Wartezeit zu verkürzen und der Kommission die Arbeit zu erleichtern. Selbstverständlich sind sie auch ohne Vorlage dieser Karte stimmberechtigt.

Weitere Informationen erhalten Sie am Marktgemeindeamt Pettenbach unter 07586/8155-1.

Alle Stimmberechtigten werden ersucht von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen.

Volksbefragung

Einladung zum Informations- und Frageabend

Donnerstag, 29. August 2013 um 20.00 Uhr im Gasthaus Felbermair „Hofwirt“

Der Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes und des Gemeinderates der Marktgemeinde Pettenbach werden Ihnen für auftretende Fragen im Zusammenhang mit der Fragestellung zur

Volksbefragung „Sind Sie für die Errichtung einer Lagerhausfiliale mit Tankstelle, eines Lebensmittel- und Drogeriemarktes sowie anderer Fachmärkte an der Ortsumfahrung?“ Rede und Antwort stehen.

Es ist eine ausgezeichnete Möglichkeit sich nicht nur von allen Gemeinderäten Informationen einzuholen,

sondern auch die Chance Fragen an sie zu richten, um am Sonntag, den 13. Oktober 2013 auf die gestellte Frage eine persönliche Antwort zu geben.

Nutzen Sie diese Veranstaltung, um sich eine aussagekräftige Meinung zu bilden.

Eröffnung des neuen Musikheimes

F. Holli

Der 23. Juni war ein Freudentag für den Musikverein. An diesem Tag wurde nämlich das neue Musikheim eingeweiht und offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Obfrau Gitta Strauß dankte allen, die zum Gelingen beigetragen haben: dem Land, der Gemeinde, den Musikern, die insgesamt 2000 freiwillige Arbeitsstunden geleistet haben, der Bevölkerung für die Unterstützung, dem Architekten DI Ernst Pitschmann für das moderne Bauwerk und Ing. Stefan Pernegger für die Baubegleitung. Besonders lobte sie den Einsatz des 2. Obmannes Florian Herndler.

Bürgermeister Leo Bimminger strich die Bedeutung des Musikvereines für das kulturelle Leben in der Gemeinde hervor und brachte seine Anerkennung für die immer wieder ausgezeichneten Leistungen bei Kon-



zert- und Marschbewertungen zum Ausdruck. Er nannte dabei explizit die Namen von Kapellmeister Max Murauer und Stabführer Christian Steinmaurer sowie dessen Tochter Eva.

LABg. Dr. Christian Dörfel, der den Landeshauptmann vertrat, wies im Zusammenhang mit dem Neubau des Musikheimes auf die führende Rolle von Obfrau Gitta Strauß hin und gab sich insgesamt als Fan der Musikkapelle Pettenbach zu erkennen.

P. Markus Mittermair sprach ein Segensgebet und segnete alle Räume mit Weihwasser.

An den Festakt schloss sich nahtlos ein Frühschoppen mit den „Fahrenden Dorfmusikanten“ an, in dessen Rahmen ein spannendes Gewinnspiel stattfand.

Viel Freude brachte auch ein Überraschungsbesuch der Nachbarkapelle Marktmusik Scharnstein Redtenbacher mit einem Ständchen.



Fotos: M. Dutzler (Fotoklub)

Glückwünsche

Hochzeit

Bgm. Leo Bimminger und die Mitarbeiter der Marktgemeinde Pettenbach gratulieren unserem Kollegen Franz Heidecker und seiner Frau Martina sehr herzlich zur Hochzeit und wünschen Ihnen alles Gute für Ihren gemeinsamen Lebensweg.



Foto: Aitzetmüller J.

Dienst- prüfungen

erfolgreich abgelegt



Bgm. Leo Bimminger und die Mitarbeiter der Marktgemeinde Pettenbach gratulieren **Angela Itzenberger** zur mit Auszeichnung bestandenem Dienstprüfung Modul 2.

Wir gratulieren ebenfalls **Karola Pachner** und **Ursula Steinmaurer** zur erfolgreich abgelegten Dienstprüfung Modul 3.

Marktfest 2013

Ehrungen verdienter Personen

Im Rahmen einer gebührenden Feier wurden Personen, die sich durch besonderes Engagement und persönlichen Einsatz um die Marktgemeinde Pettenbach verdient gemacht haben, oder die im Sport hervorragende Leistungen vollbracht haben, vor den Vorhang geholt und ausgezeichnet. 52 Personen wurden in dieser feierlichen Stunde geehrt.

Die Marktgemeinde Pettenbach verlieh die Ehrenzeichen und Sportehrenzeichen in Gold, Silber und Bronze, sowie den Ehrenring und die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Pettenbach.

Als Höhepunkte konnte Bgm. Leo Bimminger an Vzbgm. a.D. Herrn Franz Heidecker und Herrn MR Dr. Wolfgang Kraml den Ehrenring der Marktgemeinde Pettenbach überreichen.

Herrn Professor Friedrich Schuster, der letztes Jahr aus gesundheitlichen Gründen sein Bürgermeisteramt nach 16 Jahren zurücklegte, wurde die höchste Auszeichnung die eine Gemeinde vergeben kann zu teil. Ihm wurde die vom Gemeinderat in der Sitzung vom 13. Juni 2013 einstimmig beschlossene Ehrenbürgerschaft verliehen.



Bgm. a.D. Prof. Friedrich Schuster wird von Bgm. Leo Bimminger die Ehrenbürger-Urkunde überreicht



Fotos: Aitzetmüller J.

(v.l.) Bgm. Leo Bimminger, Franziska Heidecker, Ehrenringträger Franz Heidecker, Christa Kraml, Ehrenringträger MR Dr. Wolfgang Kraml, Monika Demmelmayr, Ehrenbürger Prof. Friedrich Schuster, Vzbgm.in Julia Laßl, Vzbgm. Rudolf Platzter

Marktfest 2013

Marktfest „reloaded“ – Pettenbach feiert

Am 29. und 30. Juni feierten die Pettenbacher ihr traditionelles Marktfest und ließen sich dabei von den immer wiederkehrenden Regenschauern keineswegs stören.

Gestartet wurde mit der Mini-Playback-Show bei der diesmal die Gruppe „PitBull“ mit Elena Radinger, Lisa Artmann und Jakob Grubmair als Sieger hervorging.

Als spezielle Showeinlage wurde die Jury auf die Bühne gebeten um mit der Gruppe „Psy“ ein Tänzchen zu wagen. Sie machte wirklich gute Figur! Allen voran Bürgermeister Leo Bimminger, der gekonnt und begeistert die Hüften schwang.

Anschließend sorgten die „Bachler Buam“ als Highlight des Festes am Samstag und die Musikkapelle Pettenbach am Sonntag für den Rhythmus und die über 20 Vereine und Gastronomen für das leibliche Wohl.

Als Rahmenprogramm unterhielten die Musikschule Fröhlich, die örtliche Line Dance-Gruppe „Smoking Boots“, eine Brandsimulation der FF Pettenbach und eine Tattoo-Malstation für die Kinder sowie die große Hüpfburg die anwesenden Gäste.

Die Pfarrbücherei Pettenbach veranstaltete einen Bücherflohmarkt und es gab wieder eine Kirchturmführung von Harald Luckerbauer.

Außerdem hatte auch der Flohmarkt zu Gunsten der SoKKo Pettenbach geöffnet und es ist wieder eine beträchtliche Summe zusammen gekommen.

Ein wirklich schönes Fest – von den Pettenbachern für die Pettenbacher!

Weitere Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.pettenbach.at.



Die Sieger der Mini-Playback-Show – „PitBull“ – auf dem Foto mit der Jury: Bgm. Leo Bimminger, Helga Leithenmayr und Alfred Luckerbauer



Showeinlage der Jury mit der Gruppe „Psy“.



Die Marktmusikkapelle sorgte am Sonntag beim Frühschoppen für Unterhaltung.

Pettenbachs Gemeindegrenzen erwandern mit dem Bürgermeister

Teil 2, der Norden, am Samstag,
den 8. Juni.

Zehn wander- und kulturbegeisterte Pettenbacher erfuhren einiges über diesen wunderschönen Teil unseres Heimatortes.

- Mit dem Postbus in die Rittmühle, vorbei beim Wirt in der Wiesen mit der Renaissance-Sgraffito Fassade.
- Eggenstein: (erste Nennung 993 Urkundenbuch des Landes Oberösterreich)
- Zeidlhub: war schon um 1000 Zentrum der frühen Imkerei. Gemütliche Rast mit Mostjause und Mehlspeise.
- Römerweg im Vorchdorfer Gemeindegebiet.



- Gärtnerei Niedrist
- Überquerung des Pettenbachtals, Schneider in der Landstrass.
- Besuch der Kapelle.
- Rath (hier hätte in den 50er Jahren eine Volksschule errichtet werden sollen) Die beiden Rathhäuser gehörten im Mittelalter den Besitzern der Burg Wels.
- Reingrub
- Eggenbauer: hier wurden keltische Wallhecken gefunden
- Maurerbauer-Gundenmair: das Doppelgehöft gehörte im Mittelalter zum Pfarrhof Gunskirchen.
- Bahnhof Voitsdorf, zurück mit dem Zug.

E-Ladestation

Mit der Installation der Stromtankstelle setzt die Gemeinde ein weiteres, klares Zeichen für einen verantwortungsvollen Umgang mit den Energieressourcen.

Ab sofort besteht auch in Pettenbach die Möglichkeit kostenlos Strom für Ihre sowohl ein- als auch mehrspurigen Elektrofahrzeuge zu tanken. Die Stromtankstelle befindet sich am Kirchenplatz vor dem Pfarrhof.



Neue Mittelschule Pettenbach

Ehrentafel

Anlässlich des Abschlusses der Sanierung der Neuen Mittelschule Pettenbach in den Jahren 2007 bis 2011 unter Bgm. a.D. Prof. Friedrich Schuster und Direktor OSR Karl Schachinger wurde eine Ehrentafel im Eingangsbereich der Neuen Mittelschule Pettenbach angebracht.

Foto: F. Etzenberger (Fotoklub)



Dir. OSR Karl Schachinger, Bgm. a.D. Prof. Friedrich Schuster, Bgm. Leo Bimminger

Start des Ferienprogramms

Auch in diesem Jahr zeigt sich, dass das Ferienprogramm in Pettenbach äußerst beliebt ist.

Malen mit Arcyl

So startete die erste Aktion „Malen mit Arcyl“ bei „kunst.werken.am hof“, mit Elke Eder gleich mit 15 Kindern, die sich auf 3 Termine aufteilten. „Es ist total interessant, wie unterschiedlich die Kinder an die Sache herangehen. Sie brauchen schon eine gewisse Portion Mut, um ihrer Intuition und Kreativität freien Lauf zu lassen. Aber für mich ist es wichtig, ihnen zu vermitteln, dass sie nichts falsch machen können! Der Schaffungsprozess beim Malen fördert und fordert zugleich eine gewisse Öffnung und Offenheit sich selbst gegenüber.“, so Elke Eder.

Weitere Informationen über „kunst.werken.am hof“ finden Sie unter www.almtalonline.at/kunsthof sowie die Ferienprogramm-Aktionen, die es noch über die gesamten Sommerferien verteilt geben wird, erhalten Sie am Marktgemeindeamt Pettenbach bei Angela Itzenberger, Tel. 07586/8155-20.

Graffitiworkshop

Beim Graffitiworkshop waren die Kinder trotz der Hitze ziemlich motiviert! Neben den eigenen Bildern verschönerten sie auch wieder eine Wand des Jugendzentrums mit einem Gruppenprojekt.



Graffitiworkshop (M. Heindl)



Malen mit Arcyl (E. Eder)

Kunst-Drechsler

Am Dienstag, den 16. Juli fand die Ferienaktion beim Kunstdrechsler Josef Radinger statt. „Nach einer kurzen Begrüßung haben wir gleich mit dem Drechseln begonnen. Als erstes haben Tobias, Ida und Michael eine Schüssel gedrechselt und sich dabei ganz geschickt angestellt. Abgerundet wurde der Ferientag mit dem Anfertigen eines Vogerls, eines Kreisels und eines Schlüsselanhängers. Tobias, Ida und Michael waren mit voller Begeisterung dabei und haben einen Einblick ins Kunstdrechseln erhalten.“



Kunst-Drechsler (J. Radinger)

Kindererlebnishof Funtasia



Funtasia (Marktgemeinde Pettenbach)

Geschmacksschule

Das Genießen mit allen Sinnen von Gemüse, Kräutern und essbaren Blüten stand bei der Geschmacksschule am 11. Juli in der Neuen Mittelschule in Pettenbach im Vordergrund!

Die Seminarbäuerin Heidi Grabner trainierte die Geschmacksnerven und gab Infos zu heimischem und saisonalem Gemüse. Die Kinder genossen die Kostproben in vollen Zügen!



Geschmacksschule (Seminarbäuerinnen Kirchdorf)

Hundesportverein Almtal besucht Hort Pettenbach

Wie verhalte ich mich richtig in Gegenwart von Hunden? Dieses Thema stand im Mittelpunkt eines Workshops im Caritas-Hort Pettenbach.

Hilde Hühmayr und Christoph Weber vom Hundesportverein Almtal gestalteten einen informativen und spannenden Nachmittag für die Kinder.

„Mit ihrer kindgerechten Präsentation und den Schäferhunden Tobi und Akim haben sie im Handumdrehen die Sympathien der jungen Zuhörer erobert“, so Hortleiterin Christa Mayr-Kern.



SoKKo Pettenbach und Lionsclub Kirchdorf

GR D. Neuhauser
MBA

Hochwasserhilfe

Die derzeit vorherrschende Hitze- welle lässt rasch vergessen wie viel Elend die lange andauernde Regen- periode bei unseren Mitmenschen noch vor kurzer Zeit verursacht hat. Das Hochwasser hat so manchen Hausrat mitgenommen, Flur- und/ oder Hausschäden verursacht, es gab

auch einen Menschen in unserem Ge- meindegebiet, der um das Leben ban- gen musste.

In dieser menschlich unvorstellbaren Notsituation wurde finanziell rasch und unkompliziert Hilfestellung und Unterstützung geleistet.

Roller-Spende

Ein besonderes Geschenk bereichert das Spielangebot im Hort Pettenbach: Sparkassen-Filialleiter Dieter Steininger überreichte dem Team des Hortes Pettenbach einen stabilen neuen Roller für den Außenbereich.

„Wir sind ständig bemüht, den Hort- kindern ein vielfältiges und zeitge- mäßes Beschäftigungsangebot zu bieten und freuen uns über die Unter- stützung“, so die Hortleiterin.



Foto: Gemeinde

(v.l.) Hortleiterin Mayr-Kern, Livia Ha- derer, Sparkassen-Filialleiter Steininger



SoKKo

GR D. Neuhauser MBA

Flohmärkte zugunsten der SoKKo

Heuer fanden bereits zwei Flohmär- kte statt, deren Erlöse zur Gänze der SoKKo zugute kamen.

gigen Warenspenden aus der Bevöl- kerung konnten weit über 1200 Euro gesammelt werden.

Unter der bewährten Federführung von Gemeinderätin Heidi Fischer mit ihren Helferinnen und den großzü-

Dafür sei jedem Einzelnen und be- sonders Frau Fischer für das große Engagement gedankt!

Krebshilfe-Sonnenfee in den Pettenbacher Kindergärten



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
OBERÖSTERREICH

Sonne gehört zu unserem Leben. Ihre Wärme und ihre Strahlen sind unbestritten ein Gewinn für die menschliche Psyche und es steht außer Zweifel, dass – gerade für unsere Kinder – Bewegung in frischer Luft für die Gesundheit wichtig ist. Aber auf den richtigen Sonnenschutz und einen maßvollen Umgang mit der Sonne muss trotzdem unbedingt geachtet werden!

In diesem Frühsommer kam die Krebshilfe-Sonnenfee Verena Freund auch in den Pfarrcaritaskindergarten und den Kindergarten Moos und erarbeitete mit den älteren Kindern in Kleingruppen die wichtigsten Schritte der Hautkrebsvorsorge.

Spielegerisch und ohne zu ängstigen, wurden den Kindern die Sonnenschutz-Regeln beigebracht. Namensspiele, Mitmachgeschichten, Sonnenquiz, Sonnenlied und das Tupf-Tupf-Spiel wurden dazu eingesetzt. In einem „Überraschungskoffer“ fanden die Kinder die wichtigsten Utensilien für einen Badetag:

Sonnencreme, Sonnenschirm, Kapperl, Leibchen, Trinkflasche und Sonnenbrille. Die Kinder erhielten Anmalbilder, Sonnenbroschüren und Sonnencremepoben als kleine Geschenke; Sonnen-Memories und weitere Unterlagen blieben im Kindergarten.

In den jetzt sieben Jahren des Bestehens wurden bereits über 620 Kindergärten durch die Krebshilfe-Sonnenfee besucht und circa 32.000 Kinder durch das Programm geführt. Auch unsere Kinder waren von dem kostenlosen Projekt der Krebshilfe OÖ begeistert und möchten die Sonnenfee auf alle Fälle wieder einladen!

Die 7 Sonnenregeln:

Mittagssonne - nein danke!

Von 11 bis 15 Uhr lieber im Schatten bleiben!

3 x H hilft!

Hut, Hemd und Hose aus dichtgewebten Materialien schützen!

Crème de la Typ!

Der Hauttyp bestimmt das richtige Sonnenschutzmittel.

Indirekte Sonne - direkte Wirkung

Im Schatten oder bei Bewölkung: 50 % Sonnenintensität. Wasser, Sand, Schnee und andere reflektierende Umgebung: Bis zu 85 % mehr!

Sonnenbrand „löschen“!

Leichte Rötung: Kühlende Salben aus der Apotheke oder Naturprodukte. Starke Rötung oder Blasenbildung: Unbedingt ärztliche Untersuchung!

Risiko im Griff?

Erhöhtes Risiko besteht bei hellhäutigen Typen, einschlägigen Erkrankungen in der Familie und vorwiegendem Aufenthalt im Freien.

Beobachtung rettet Leben!

90 % aller Hautkrebsfälle sind bei Früherkennung heilbar: Monatliche Selbstbeobachtung und bei zahlreichen, atypischen, unregelmäßigen Muttermalen auch jährlich 1 bis 3 mal Kontrolle durch den Facharzt!

Frauenstiftung Steyr

Vielfalt gibt den Ton an

In einer Workshopreihe der Frauenstiftung Steyr können Migrantinnen aus dem Bezirk Kirchdorf ihr Wissen und Talent auf neue Weise zum Ausdruck bringen.

Im Rahmen des Projektes Connecting Communities, das soeben mit dem 2. Platz beim ESF Innovationsaward ausgezeichnet wurde, recherchieren multikulturelle Frauentams unter fachkundiger Begleitung zu selbst-

gewählten Themen und gestalten anschließend mehrsprachige Radiosendungen.

Mitmachen können Frauen aus dem Bezirk Kirchdorf, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, die aber über gute Deutschkenntnisse verfügen (mind. A2-Niveau). Für die Teilnehmerinnen entstehen keine Kosten!

Bereits produzierte Sendungen der Radiomacherinnen aus Steyr und



Voitsberg sind unter www.connecting-communities.eu nachzuhören.

Für interessierte Frauen gibt es am 11. September oder am 2. Oktober jeweils um 13.30 Uhr mehr Informationen. Treffpunkt ist das freie Radio B 138 in der Bahnhofstraße 16 a in Kirchdorf/Krems.

Bitte melden Sie sich an unter 07252/87373 bei Frau Envera Dadic/Frauenstiftung Steyr.

Ortsbäuerinnen

Bäuerinnenausflug



Unser diesjähriger Ausflug führte uns zur Bio-Hofbäckerei Helmut Gragger. Dort wartete bereits eine köstliche Jause auf uns.

Nach der Betriebsbesichtigung und dem Mittagessen bestaunten wir den Hofgarten der Familie Jungmair. Anschließend besichtigten wir noch den Gemüsehof Derntl.



Nachdem wir den Kofferraum unseres Reisebusses mit gesunden Köstlichkeiten gefüllt hatten, machten wir uns auf den Weg zum Wirt in der Edt, um einen tollen Tag gemütlich ausklingen zu lassen.

Anmeldungen

Christkindlmarkt

Wenn Sie als Aussteller beim diesjährigen Christkindlmarkt am 8. Dezember 2013 teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis **15. September** am Marktgemeindeamt bei Angela Itzenberger. Tel. 07586/8155-20, E-Mail itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at



Private Gartenschau

Sehr gut kam die Idee unserer Ortsbäuerin Christa Hörtenhuemer an, den Privatgarten der Familie Weiermair in Oberschlierbach zu besichtigen.

Da wir uns mit Privat-PKWs auf den Weg machten, schlängelte sich ein langer Konvoi die Serpentin bis zum Haus von Cilli und Sepp Weiermair hinauf.

Dort bestaunten die rund 70 Gartenbegeisterten die große Pflanzenvielfalt. Schließlich gibt es dort 60 verschiedene Clematis-Arten, 100 verschiedene Rosen und vieles mehr zu bestaunen.



EKiZ Kirchdorf

„Brummkreisel“

Regelmäßige Angebote: Hebammensprechstunde, Geburtsvorbereitung, Yoga für Schwangere, Shiatsu in der Schwangerschaft für Paare, Alles rund ums Baby, Fit und in Form nach der Geburt, Babymassage, Baby Shiatsu Kurs, etc.

Nähere Informationen dazu im Eltern-Kind-Zentrum (Tel. 07582/51870), im Programmheft oder per Email als Anfrage: ekiz.kirchdorf@stn.at

Fundamt

Fundgegenstand: **2 Schlüssel**
(Kopf aus rotem Plastik)
Funddatum: 02.05.2013

Fundgegenstand: **Handy**
Marke: Sony Ericsson Xperia
Farbe: weiß
Funddatum: 02.06.2013

Fundgegenstand: **Autoschlüssel**
Marke: Opel (mit Anhänger)
Funddatum: 06.05.2013

Fundgegenstand: **Schlüsselbund**
(Autoschlüssel Skoda, Toyota,
4 andere Schlüssel)
Funddatum: 17.06.2013

Fundgegenstand: **Autoschlüssel**
Marke: BMW (mit braunen Band)
Funddatum: 01.07.2013

Fundgegenstand: **Kinder-Fahrrad**
Marke: „Dinotti“ 14 Zoll
Farbe: grün-schwarz
Funddatum: 11.07.2013



Gratulation Sponsion



Die Marktgemeinde Pettenbach gratuliert **Silke Maria Prielinger** zum Master of Science (in Pflegemanagement) an der Karl-Franzens-Universität Graz.

Handelsakademie für Berufstätige HAK I Wels

Informationen zu vollwertiger Matura, kaufmännischer Ausbildung und besseren Aufstiegschancen unter 07242/45576 oder office@hak1wels.at

Gratulation

Preis für Mathe-Talent

Mit dem Dr.-Hans-Riegel-Fachpreis wurde die Pettenbacherin **Elisabeth Schwarz** ausgezeichnet. Die Schülerin des BRG Kirchdorf erhielt diese Auszeichnung für ihre Matura-Arbeit „Fraktale – faszinierende Elemente der Mathematik“.

Der Fachpreis wurde von der Privatstiftung Kaiserschild in Zusammenarbeit mit Professoren der Johannes Kepler Universität Linz vergeben. Schwarz belegte in der Kategorie Mathematik unter allen Einreichungen aus Oberösterreich den 1. Platz. Der mit 600 Euro dotierte Preis wurde direkt an der JKU Linz von der Vize-Rektorin Univ. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gabriele Kotsis überreicht.

Während der Ferien und des Studiums in Wien will sie ihr Wissen in Form von Nachhilfeunterricht für Höhere Schulen weitergeben.



Gratulation

Bester Jungmaurer

Die **Baufirma Staudinger** stellt zum dritten Mal den besten Jungmaurer Oberösterreichs. **Manuel Tiefenthaler** gewinnt den Landeslehrlingswettbewerb 2013.

Beim Landeslehrlingswettbewerb am 12. Juni stellte Oberösterreichs Mauernachwuchs in der BauAkademie Steyregg sein Können unter Beweis. Die 17 Besten aus der praktischen Ausbildung hervorgegangenen Nachwuchsmaurer präsentierten vor einer Fachjury ihr Können.

Manuel, Lehrling der Baufirma Staudinger eroberte durch höchste Präzision und ausgezeichnete handwerklicher Kompetenz den Landessieg für den Bezirk Kirchdorf. Er ergatterte sich durch seine Zielstrebigkeit den Titel „bester Jungmaurer Oberösterreichs 2013“ und vertritt Oberösterreich beim Bundeslehrlingswettbewerb.

Neben dem Landessieger Manuel konnten sich auch noch drei weitere Lehrlinge der Firma Staudinger, Alexander Popp (Wartberg), Andreas Söllner und Nico Huemer (beide Vorchdorf) im Vorderfeld platzieren.

Durch die hervorragende Lehrlingsausbildung in der Baufirma Staudinger, gelang es erstmals einer Firma in

Oberösterreich den heißumkämpften Wanderpokal nach Erstplatzierungen in den Jahren 1995, 2011 und 2013 endgültig für sich zu gewinnen. Dieser Erfolg kommt nicht von ungefähr. Die Lehrlinge durchlaufen während der dreijährigen Lehrzeit ein professionelles Ausbildungsprogramm, gewährleistet durch ein topqualifiziertes Fachpersonal.



(v.l.) Bmst. Ing. Herbert Pichler (Obmann BWZ), Rudolf Ecklmayr (OÖ Zieglerverband), Ernst Ramsebner, Gerald Staudinger, Harald Kopececk, MBA (Leiter BWZ), Manuel Tiefenthaler, Alexander Popp, Marcel Thaler, Andreas Söllner, Anna Maier, Nico Huemer

Arbeitskreis „Ortsentwicklung Pettenbach“

Der Arbeitskreis setzt sich aus engagierten Bürgern zusammen, die ohne politische und ohne wirtschaftliche Interessen, unentgeltlich für eine nachhaltige, bürgerfreundliche Ortsentwicklung in Pettenbach arbeiten.

Stellungnahme zur Standortüberlegung für das Projekt „Lagerhaus neu“ mit Lebensmittelmarkt.

Ein Lagerhaus in der herkömmlichen Funktion, nämlich als Landesproduktenhandel mit einer angeschlossenen Tankstelle, ist zu befürworten. Für beide Projekte besteht Bedarf. Der geplante Standort ist für ein Lagerhaus und eine Tankstelle gut geeignet, da er verkehrsmäßig für Kraftfahrzeuge gut erreichbar ist. Die Emissionen, die durch Verladetätigkeiten und durch den Tankstellenbetrieb entstehen, tangieren auch keine innerörtlichen Aufenthaltsbereiche und Wohngebiete.

Für einen Einkaufsmarkt der vorgesehenen Größe in Verbindung mit dem Lagerhaus NEU können die Mitglieder des Arbeitskreises wenig Vorteile für die Ortsbewohner und die Entwicklung eines lebendigen, attraktiven Ortszentrums erkennen.

Es ist offensichtlich und aus Sicht der betroffenen Geschäftsleute verständlich, dass als Folge eines neuen Geschäftsschwerpunktes an der Peripherie des Ortes mehrere, Frequenz bringende Einrichtungen aus der Ortsmitte dorthin umsiedeln würden. Damit käme es in Kürze zu einer Verödung des Ortskerns. Es liegt auf der Hand, dass es dadurch noch schwieriger bis unmöglich wäre, für bereits leer stehende Geschäftsflächen neue Mieter zu finden.

Auch für das Almtalcenter – bezüglich der Ortsstruktur in ausgezeichnete Lage - könnte ohne adäquaten Spar-Nachmieter das Ende drohen, eine hässliche Bauruine im Ortszentrum wäre die Folge. Die Bemühungen von Pettenbach, den Ortskern aufzuwerten und sich als Tourismusgemeinde zu etablieren, würden einen herben Rückschlag erleiden.

In den letzten Jahren wurden im Ortsgebiet bzw. im fußläufigen Bereich zahlreiche Wohnungen geschaffen und es sind noch immer welche in Bau oder in Planung. Diese positive Entwicklung, Wohnraum im unmittelbaren Ortsgebiet zu errichten, ist mit allen Mitteln zu unterstützen, würde aber durch die Verlagerung der

wichtigsten Einkaufsquellen an den Ortsrand einen schweren Schaden erleiden. Für die Bewohner der Ortsmitte, unter denen sich viele Personen befinden, die jetzt bequem zu Fuß oder mit dem Fahrrad ihre Einkäufe tätigen, wäre ein Einkaufsmarkt an der Umfahrung nur sehr mühsam und unter relativ gefährlichen Umständen erreichbar. Insbesondere für Kinder, die meist mit dem Fahrrad zum Einkaufen unterwegs sind, würde die geplante Zufahrt an der Umfahrung eine große Gefahr darstellen.

Die Teilnehmer der Arbeitsgruppe Ortsentwicklung und Verkehr halten aus den genannten Gründen den Standort für einen neuen Einkaufsmarkt außerhalb des Ortskerns für ungeeignet. Wegen seiner guten Erreichbarkeit und seiner positiven Funktion als Frequenzbringer für die Ortsmitte sollte das Almtalcenter erhalten bleiben. Das Areal vom Almtalcenter bis zur Vorchdorferstraße (Penny Markt) soll für weitere Geschäfte, Fachmärkte, Diskonter etc. zur Verfügung gestellt werden. Die Sanierung und der zeitgemäße Ausbau des Standortes „Almtalcenter“ ist ein wesentlicher Baustein auf dem Weg zu einem attraktiven Pettenbach für Einheimische und Besucher.

Caritas für Betreuung und Pflege

Familienhilfe

In Krisensituationen sind sie für Familien da.

Die Familienhilfe der Caritas für Betreuung und Pflege unterstützt seit über 60 Jahren Familien in schwierigen Situationen.

Die ausgebildeten Diplomsozialbetreuerinnen sind zeitlich flexibel und vielseitig in ihren Einsatzbereichen. Sie unterstützen Familien in proble-

matischen Lebenslagen und übernehmen die Aufgaben der Bezugspersonen: Von der Betreuung der Kinder bis hin zur Organisation des Haushalts oder der Pflege kranker Familienmitglieder.

Wenn Eltern langfristig durch Krankheit oder Tod ausfallen, helfen Langzeithelferinnen (im Rahmen der Langzeithilfe für Familien) den gewohnten Lebensrhythmus aufrecht

zu erhalten und tragen so dazu bei, den Verbleib der Kinder im Familienverband zu sichern. Die Tarife der Mobilen Familiendienste sind sozial gestaffelt.

Caritas für Betreuung und Pflege
Mobile Familiendienste
Kalvarienbergstraße 1
4560 Kirchdorf
Büro: Mo – Fr.: 8:00 – 12:00 Uhr
Tel.: 07582/ 64570

„Kids in Concert“

Straßmair B.

Musikalisches Highlight im Pettenbacher Kulturleben

Am Freitag, 24.5.2013 verzauberten 100 musikbegeisterte Jugendliche der Neuen Mittelschule und des Musikvereins, sowie einige Erwachsene viele, viele Besucher im Pfarrsaal Pettenbach durch ihre Beiträge.

Mitgewirkt beim fast zwei Stunden dauernden Programm haben der Schulchor der NMS (Christa Ziegler, Benedicta Straßmair), das Jugendblasorchester des Musikvereins (Maria Pernegger), das Kammerorchester Pettenbach (Benedicta Straßmair)

und ein Percussionensemble (Max Murauer, Renate Zweckmayr).

Unter der Gesamtleitung von Benedicta Straßmair und Maria Pernegger konnte man einen musikalischen Streifzug von der Barockzeit zu den 70iger Jahren, von Filmmusik bis zur traditionellen Streichermusik aus Irland, von bekannten Ohrwürmern bis zu einer Neukomposition hören.

Auch die Solisten Felix Purrer (Horn) und Fritz Holli (Trompete) bewiesen hohes Niveau bei ihren Darbietungen und begeisterten die vielen Besucher.

Es folgten flotte Rhythmen der Percussiongruppe mit „Karneval in Rio“, einer Sambanummer, die eigens für diesen Abend von Max Murauer komponiert und einstudiert wurde.

Beeindruckend und berührend auch der solistische Gesang der beiden Schülerinnen Julia Hinterwirth („The Rose“), im Duett mit Benedicta Straßmair und Daniele Bernecker („Skinny Love“).

Tolle Gesangsbeiträge des 70ig köpfigen Schulchores der NMS rundeten den stimmungsvollen, fröhlichen und gelungenen Abend ab.

Tosender Applaus war der Lohn für alle Mitwirkenden, die nicht nur im Rahmen des Unterrichtes, sondern auch in der Freizeit seit Beginn des 2. Semester an dem Projekt mit ihren Musiklehrerinnen gearbeitet haben.

Exzellente moderiert wurde der Abend in bewährter Form von Christian Huemer.

Dank an Schulwart Sepp Aitzetmüller für die tolle Unterstützung, dem Buffetteam unter der Leitung von Rosemarie Schedlberger und allen Eltern, die das Projekt durch ihre Arbeit und Hilfe mitgetragen und möglich gemacht haben.

Danke auch dem Direktor der NMS Pettenbach Karl Schachinger, der bei solchen Projekten immer mit Verständnis und großer Unterstützung hinter seinem Lehrerteam steht.



Benedicta Straßmair und Maria Pernegger im Einsatz beim Xylophon.



Christa Ziegler als Chorleiterin.



JUZ (Jugendzentrum) Pettenbach

4643 Pettenbach, SchlöBlplatz 2, Tel.: (07586) 206 27
E-Mail: juzbauhof@aon.at, facebook.com/bauhofpettenbach
www.bauhof.cc, <http://jugendzentrum-bauhof.webnode.at>

Shake and Talk Workshop

C. Rankl

Am 31. Mai fand im Jugendzentrum Pettenbach ein Shake&Talk Workshop vom Institut Suchtprävention statt.

Beginnend mit einer Talk-Runde konnten sich die Jugendlichen mit ihrem eigenen Konsumverhalten sowie mit dem ihrer Freunde und Bekannten auseinander setzen. Auf einem Plakat wurde gemeinsam festgehalten, was

im Umgang mit Alkohol zu beachten ist und welche Risiken und Schäden durch leichtsinnigen Konsum entstehen können.

Ein weiterer Teil des Programms war der "Blick durch die Rauschbrille". Diese spezielle Brille imitiert den Zustand von 0,8 Promille im Blut. Die Jugendlichen sollten mithilfe dieser Sinnestäuschung versuchen

entlang einer Linie zu gehen, ihren Finger in der Mitte einer Zielscheibe zu platzieren und drei Bälle in einen Kübel zu werfen. Aufgaben, die ohne diese Brille sehr einfach sind, wurden so zu einer Herausforderung.

Im Shake-Teil des Workshops lernten die Jugendlichen selbst alkoholfreie Cocktails zu mixen, die viel gesünder sind und allen sehr schmeckten.



20 Jahre Radwandertag 15. August 2013

Start: FCK Tennisplatz
um 10.00 Uhr
Ziel: FCK Tennisplatz
Strecke: „kinderleicht“

Anschließend wird für das leibliche Wohl und Unterhaltung gesorgt.

Österreichisches Rotes Kreuz

Blutspendeaktion

Montag, 12. August 2013
Dienstag, 13. August 2013
Mittwoch, 14. August 2013

jeweils von 15.30 bis 20.30 in der Landesmusikschule Pettenbach;

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail spm@o.roteskreuz.at zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Blutspende und wann Sie Blut spenden dürfen

finden Sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde Pettenbach.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH



Gesunde Gemeinde Pettenbach

Arbeitskreisleitung GR Danusa Neuhauser
Tel.: 0676 84 46 43 404, E-Mail: sokko@pettenbach.ooe.gv.at

Eröffnung Mehrgenerationenhaus

GR D. Neuhauser MBA

Am 27. August um 13.00 Uhr wird das Mehrgenerationenhaus im Rahmen eines Festaktes an die zukünftigen Bewohner übergeben.

Mit einigem Stolz dürfen wir auf unser Projekt blicken. Stellt doch das Mehrgenerationenhaus eine neue Wohnform dar, mit der auf die gesellschaftlichen Veränderungen frühzeitig reagiert wird. Der Schwerpunkt liegt auf dem Zusammenleben verschiedener Generationen in einem Gebäudekomplex. Die Idee besteht darin, dass aus dem bewussten Mit-

einander verschiedener Generationen gegenseitige Hilfestellung und Betreuung erwachsen. Hilfsbedürftige Menschen können mit Unterstützung der Mitbewohner länger in ihrer Wohnung bleiben, Jüngere (zum Beispiel Alleinerziehende mit Kindern) erfahren Entlastung durch Ältere, die geistig und körperlich noch vital sind. Es ist das gegenseitige „Geben und Nehmen“ das dieses Haus zu einer Besonderheit werden lässt.

Darüber hinaus wird das Mehrgenerationenhaus ein „Haus der Begeg-

nung“. Das Konzept sieht auch die Zusammenführung und Einbindung aller Personen der „Betreubaren Wohnanlage“ in das Gemeinschaftsnetz und den Umzug des Eltern-Kind-Zentrums (EKIZ) ins Mehrgenerationenhaus vor. So vereinen sich alle Generationen in einem Haus, beginnend von den Kleinsten mit ihren Eltern, bis hin zu Personen mit Unterstützungsbedarf jeglicher Art.

Wir wünschen allen die in dieses schöne Haus einziehen viel Freude und Glück, besonders Menschen die gerne geben, aber auch nehmen können.

GR D. Neuhauser MBA

Pettenbacher Gartenjuwelle

Anfang Juli erwanderten Mitglieder der Gesunden Gemeinde und Interessierte aus umliegenden Gemeinden die schönsten Gartenanlagen in Pettenbach.

Das hervorragende Programm stellte Veronika Pitschmann zusammen. Ihre fachkundige Führung und die schriftlichen und mündlichen Erklärungen zu jedem einzelnen Garten begeisterten die Teilnehmer.

Selbst Ortskundige waren überrascht von der Vielzahl der vorhandenen Gartenjuwelle. Jede der besuchten Anlagen wäre es wert in einem Gartenjournal präsentiert zu werden.

Die Unterschiede und Vielfältigkeit der Gärten wurden von Frau Pitschmann sehr schön herausgearbeitet. So beschreibt sie den Garten von Gertraud und Thomas Atzlinger als „klar und elegant“, „üppig und vielfältig“ präsentiert sich mit viel Charme der

Garten von Carmen und Franz Löberbauer. Ein „außerirdisches Kunstprojekt aus Schwemmholz“ ziert den Schulhof der Pettenbacher Mittelschule, als „verschwunden und noch nicht erforscht“ gilt der auf die Reformationszeit zurückzuführende sogenannte „Hofwirtsgarten“. Christine und Heinz Wasserbauer sind Besitzer eines wunderschönen parkähnlichen Wohngartens der bereits um 1920 mit ausschließlich heimischen Blumen und Bäumen angelegt wurde. Viele ansprechende größere und kleinere Sitzmöglichkeiten, ein weitläufiger Obst- und Gemüsegarten und Rosen aus alten Pettenbacher Bauerngärten, umarmen das Haus von Veronika und Ernst Pitschmann. Dieser Garten ist weit und breit bekannt. Karl Ploberger, viele Gartenfreunde und Experten besuchten bereits diesen Vorgarten zum Paradies.

Den Ausklang fand die Pettenbacher Gartenwanderung im Bartlhaus. Bei

Butterbrot und Verkostung verschiedener Honigsorten heimischer Imker, selbst erzeugten Säften und das eine oder andere Glas Honigbier, rundeten diese Veranstaltung gemütlich ab.

Abschließend bedanke ich mich als Arbeitskreisleitung der Gesunden Gemeinde Pettenbach bei Frau Pitschmann für die Organisation, Führung und den professionellen Erklärungen der Gärten, bei allen Gartenbesitzern für die Möglichkeit der Besichtigung und den emsigen Bienen im Hintergrund - Frau Allinger und Frau Fuderer, die still und leise hinter uns her und weggeräumt haben.

Derzeit findet im Bartlhaus eine empfehlenswerte Bienenexposition statt. Sollte Interesse einer außerordentlichen Gruppenführung bestehen, dann melden Sie sich bei Anneliese Platzer unter 07586/8155-2. Die Koordination wird dann von der Gesunden Gemeinde vorgenommen.





Gesunde Gemeinde Pettenbach

Arbeitskreisleitung GR Danusa Neuhauser
Tel.: 0676 84 46 43 404, E-Mail: sokko@pettenbach.ooe.gv.at



Pettenbacher Gartenjuwelen



Eltern-Kind-Zentrum Pettenbach

GR D. Neuhauser MBA

EKIZ – eine sinnvolle Einrichtung der Marktgemeinde Pettenbach für Eltern und Kinder.

„Mit einer Kindheit voll Liebe kann man ein halbes Leben hindurch für die kalte Welt haushalten.“ Jean Paul

Liebevoll geht es auch in unserem Eltern Kind Zentrum zu. Die Kinder spielen, toben, singen, malen und vieles mehr. Unterstützt werden sie dabei von ihren Eltern oder der Spielgruppenleiterin.

Im letzten Spielgruppenjahr 2012/13 gab bzw. gibt es fünf Spielgruppen mit je 10 Kinder. Die Treffen finden in Begleitung eines Elternteiles, einmal die Woche für 2 Stunden statt.

Vor der Sommerpause wird standardisiert ein gemeinsamer Ausflug mit dem Zug nach Grünau oder Wels geplant, auch das Feste feiern im Jahreskreis stellt einen festen Organisationsbestandteil im Arbeitsprozess der Spielpädagogin Evelyn Aitzetmüller dar. Als Beispiel kann im November

der Martinsumzug genannt werden, dem sich auch gerne Geschwister, Paten und Großeltern anschließen. Natürlich besuchte jede Gruppe auch der Nikolaus und im Frühjahr versteckt der Osterhase fleißig seine Nester.

Eltern profitieren von Vorträgen zu verschiedensten Themen, besonders begeistert waren die Teilnehmer vom Eltern-Aktiv-Seminar über Herzensbildung.

Jetzt ist Sommerpause, trotzdem freuen sich schon wieder alle auf ein Wiedersehen im September und dies in den neuen Räumlichkeiten des Mehrgenerationenhauses!

Neuanmeldungen sollten umgehend erfolgen, da für den Herbst die Plätze bereits rar sind. Auskünfte oder Anmeldungen nimmt Evelyn Aitzetmüller gerne entgegen!

Kontakt: Evelyn Aitzetmüller, Spielpädagogin und Leiterin des EKIZ
Handy: 0650/6826752
E-Mail: evelyn-turnen@gmx.at





Gesunde Gemeinde Pettenbach

Arbeitskreisleitung GR Danusa Neuhauser
Tel.: 0676 84 46 43 404, E-Mail: sokko@pettenbach.ooe.gv.at

Verleihung des Qualitätszertifikats

Bgm. L. Bimminger, GR D. Neuhauser MBA

durch Gesundheitsreferent Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

Am 15. Juni 2013 wurde der Gesunden Gemeinde Pettenbach im Rahmen eines Festakts das verdiente Qualitätszertifikat durch Gesundheitsreferent Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer verliehen.

Das Qualitätszertifikat des Landes OÖ. ist eine Auszeichnung für qualitätsorientierte Gesundheitsförderung im Zeitraum von drei Jahren. Zur Erreichung des Gütesiegels, müssen

die vom Land OÖ. vorgegebenen Kriterien für Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität erfüllt werden.

Pettenbach zählt darüber hinaus zu den wenigen Gesunden Gemeinden im Bundesland, die zusätzlich das Qualitätszertifikat der „Gesunden Schulküche“ erworben hat. Zielsetzung ist auch noch der Erwerb der Auszeichnung „Gesunder Kindergarten“, diese wird für eine zweijährige,

qualitätsorientierte, ganzheitliche und ressourcenorientierte Gesundheitsarbeit in Kindergärten verliehen.

Alle umgesetzten und laufenden Prozesse bedingen der Mitarbeit von engagierten Menschen. Dafür darf ich mich als Arbeitskreisleitung bei jedem einzelnen Mitglied der Gesunden Gemeinde, bei Beate Haslinger und Barbara Aigner mit dem jeweils dahinterstehenden Team für die hervorragende Arbeitsleistung bedanken.



Foto: Land OÖ.

(v.l.) Dr. Heinrich Gmeiner (Koordinator Gesundes OÖ), Danusa Neuhauser (Arbeitskreisleiterin), Anneliese Platzer, Bgm. Leo Bimminger, LH Dr. Josef Pühringer

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde hat sich entschlossen den Qualitätsprozess weitere drei Jahre zu verfolgen. Aus diesem Grund werden wir uns wieder um eine attraktive und die Bevölkerung ganzheitlich erfassende Themenplanung bemühen. Sollten Sie Informationen zur Gesunden Gemeinde oder Interesse an einer Mitarbeit im Arbeitskreis haben, dann freue ich mich wenn Sie sich melden!

Sozialausschuss

GR D. Neuhauser MBA

Nachbarschaftshilfe

Der Sozialausschuss plant im Herbst den Startschuss zur Implementierung der **Zeitbank 55+**.

Ich ersuche um Rückmeldung und Bekanntgabe wenn Sie Interesse an Nachbarschaftshilfe haben,

bzw. gerne von Anfang an mitarbeiten möchten.

Kontakte:

Anneliese Platzer: Tel. 07586/8155-2
Danusa Neuhauser:
Tel. 0676/844643404

Alle Personen die das Zeitbankkonzept nicht kennen bekommen Auskunft von den angegebenen Kontaktpersonen, bzw. ist eine größere vorhergehende Informationsveranstaltung im Herbst angedacht.

Sektion Turnen

G. Rankl

H. Fellingner

Offene Bezirksmeisterschaft

Am Samstag, 8. Juni 2013, fand in Pettenbach die offene Bezirksmeisterschaft im Geräteturnen statt. 49 Kinder aus den Vereinen Union Pettenbach, Union Windischgarsten, ÖTB TV Kirchdorf kämpften voller Eifer um die heiß begehrten Pokale und Medaillen.

Für die Union Pettenbach gingen folgende 23 Turnerinnen an den Start: Emilia Eder, Grussovar Jana, Sophia Kohlbauer, Sara Zivotic, Lisa Bichl-

huber, Emily Hochmuth, Laura Fischer, Anna Stenz, Selina Waldhör, Elisa Pernegger, Lea Pernegger, Jill Grussovar, Sophie Kolnberger, Karla Erl, Isabel Heider, Antonia Eder, Ines Walther, Olivia Weikl, Viktoria Kohlbauer, Tiffany Weidinger, Teresa Grubmair, Selina Bramberger, Laura Steinhäusler.

Wir gratulieren unseren Turnerinnen nochmals recht herzlich zu Ihren Erfolgen!



Sektion Stockschießen

Marktmeisterschaft 2013

Einladung zur 7. Pettenbacher Marktmeisterschaft im Stockschiessen auf Asphalt 2013.

Die Qualifikationsrunden zwischen den 7 bis 8 Moarschaften mit je 2 Aufsteigern finden von 2. bis 5. Oktober statt, jeweils um 18.45 Uhr. (5. Oktober um 13.45 Uhr)

Das Finale findet am Sonntag, den 6. Oktober 2013 um 13.45 Uhr statt.

Austragungsort ist immer die Stockhalle beim Knappenbauernwirt.

Das Nennungsgeld beträgt 20 Euro pro Moarschaft.

Es gibt den Wanderpokal und schöne Sachpreise zu gewinnen.

Stock-Platten-Stiele werden, wenn nötig, vom Verein bereitgestellt. Geschossen wird wild. Platten-Grau-Schwarz-Grün. (alt Grau, Rot, Weiß).

Anmeldung bei Roland Platzer, Tel. 0699/18245956 oder Herbert Fellingner, Tel. 0650/8284013.

Anmeldeschluss ist am Sonntag 29. September um 20.00 Uhr.

Der ESVU. Pettenbach würde sich freuen Euch bei der Marktmeisterschaft auf Asphalt wieder zu sehen!

(<http://stocksport.sportunion-pettenbach.at/>)

QR-Code scannen und das Salzkammergut auf unserer mobilen Website und App entdecken!

Scan the QR code and discover the Salzkammergut on our mobile website and app!



salzkammergut



Frauenfußball in Pettenbach

Ein „Versuch“ reifte zur Erfolgsgeschichte!

Seit 3 Jahren gibt es in der Union Pettenbach auch eine Frauenfußballmannschaft.

Soeben hat dieses Team ihre 2. Saison in der Frauenklasse Ost mit Bravour absolviert. „Ein Vergleich macht sicher“, dass aus einem „Versuchsballon“ etwas Großartiges entstanden ist. In der ersten Saison 2011/12 sammelten die Mädels 6 Punkte und trafen insgesamt 8 Mal ins gegnerische Tor, mehr als Endrang 9 von 10 Mannschaften war mit dieser Ausbeute noch nicht möglich.

Eine beinahe unglaubliche Steigerung folgte aber schon 2012/13: die Spielgemeinschaft Pettenbach/St. Konrad landete mit 33 Punkten und 44:25 Toren hinter Meister Altmünster, SV Windischgarsten und U. Neuhofen/Krems auf Platz 4 (!), noch 7 Punkte und 2 Plätze vor dem Lokalrivalen SV Scharnstein!



Fotos: K. F. Renner, Union Pettenbach
Ein Vorbild in allen Lagen: Kapitänin Jessica Feldmann (ganz rechts!)

Verein steht voll hinter den Mädels!
Auch die Vereinsspitze der Union Pettenbach lobt die Entwicklung im Frauenfußball als echte Bereicherung der Union. Die Mädels engagieren

sich nämlich nicht nur auf dem Sportplatz, sie helfen auch bei sämtlichen Veranstaltungen (Pfingstfest, Waldhör Junior Cup, Weihnachtsmarkt, ...) tatkräftig mit. Verantwortlich für die Abteilung Frauenfußball in der Union Pettenbach ist Erfolgstrainer Manfred Feichtinger aus St. Konrad, der mit seinem Betreuersteam eine homogene Mannschaft formte.

Der umsichtige Coach zieht ein aufschlußreiches Kalkül: „Ab letzten Sommer wurde der Zusammenhalt aller Spielerinnen noch intensiver, obwohl der „Spirit“ bis dahin schon deutlich ausgeprägt war. Ein Grund könnte darin zu suchen sein, dass die rege Trainingsbeteiligung von über 21 Mädels pro Training wesentlich dazu beitrug, dass sich die Übungen beinahe wie Matches gestalten ließen.

Außerdem schweißte das Trainingslager im August 2012 den Kader noch enger zusammen und die ersten Erfolge in der Meisterschaft ließen nicht lange auf sich warten. Windischgarsten, Neuhofen/Krems und Altmünster konnten wir zwar (noch) nicht schlagen, mit zwei knappen 0:1-Niederlagen gegen den Meister und Vizemeister Windischgarsten waren wir einem Teilerfolg aber schon sehr nahe.

Ziele für die neue Saison?

Die Meisterschaft beginnt am 17. August. Die kommende Saison bestreiten wir ohne Druck. Wir wollen den Spaß am Sport in der Mannschaft weiter leben lassen. Junge Spiele-



Ina Sommerer (am Ball) war kaum zu stoppen!

rinnen sollen eine echte Chance erhalten, denn immer wieder kommen neue Talente aus der umliegenden Region zu uns und sind herzlich willkommen. Seit Herbst 2011 gibt die Union Pettenbach auch jenen Mädchen, die erst nach dem 10. Lebensjahr mit dem Fußballspielen beginnen möchten, die Möglichkeit, in einer eigenen Trainingsgruppe zu starten. Derzeit sind dort 14 Mädchen zwischen 12 und 14 Jahren aktiv.

Torschützinnen und Kader 2012/13

Ina Sommerer war mit 15 Toren erfolgreichste Torschützin vor Christina Rapberger (6), Jessica Feldmann (5), Isabella Viertbauer (4), Elisabeth Kaltenbrunner, Emina Nadarevic (je 3), Lena Henzinger, Sandra Lindinger, Lisa Maria Zehetner, Julia Burndorfer (je 2).

Neben Torhüterin Magdalena Rührlinger und den Torschützinnen glänzten auch noch Fiona Müller, Lena Zorn, Marina Rumpl, Nadine Bamminger, Maria Bieregger, Elisabeth Fischer, Julia Gegenleitner, Carina Waldhör, Katharina Buchegger, Maria und Lisa Hageneder, Regina Weismann, Anna Schichterich, Ina Tipelt und Theresa Kaltenbrunner.

Sektion Tanz

M. Heidecker

gesponserte Dirndlkleider

Manuela Heidecker (Tanztrainerin der Union Pettenbach) und ihre Tanzmädel möchten sich bei der **Fa. Scharzenberger** in Scharnstein und dabei besonders bei Herrn **Johann Sparber** sehr herzlichst für die gesponserten Dirndlkleider samt Bluse bedanken!

Die Tracht brachte ihnen ganz schön viel Erfolg in dieser Tanzsaison. Ins Finale schafften sie es immer und in NÖ gewannen sie sogar den Hauptpreis im Wert von 1.000 Euro. Aber auch bei diversen Auftritten waren die Mädels immer ein Hingucker!



Sektion Tennis

A. Stadler

UTC Pettenbach steigt auf

Die 2. Herrenmannschaft des UTC Pettenbach hat es geschafft. Nach einer tollen Saison mit 7 Siegen aus 8

Begegnungen wurde in der abgelaufenen OÖ Mannschaftsmeisterschaft der Meistertitel erreicht.



(vorne, v.l.) Stadler Andreas, Wiesmüller Manfred, Wittberger Alexander, Bernegger Georg mit Söhnchen Fabian.
(hinten, v.l.) Fischer Manfred, Walther Yannik, Radner Michael, Walther Jean-Daniel, Gruber Michael

Nicht am Foto: Steininger Dieter und Eisenberg Helmut

Landesfamilienpreis

„Felix Familia“

Damit es Familien leichter haben! Unzählige Menschen in unserem Land setzen sich für die Familien, deren Leistungen und Werte ein.

Dieses Jahr sollen wieder Einzelpersonen und Vereine ausgezeichnet werden, die mit ihrem Engagement dazu beitragen, dass Oberösterreich ein familienfreundliches Land ist. Wenn Sie Projekte und Initiativen entwickelt haben, um Familien in unserem Bundesland zu unterstützen, dann reichen Sie diese beim "Felix Familia 2013" ein. Nähere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at.



Pfarrbücherei Pettenbach

Kirchenplatz 10, 4643 Pettenbach
Öffnungszeiten: Freitag 15.30 - 17.30 Uhr, Sonntag 9.30 - 11.00 Uhr

Mario Klotz

Mao und das Vermächtnis von Atlantis

In einer lang vergessenen Zeit, sind alte Kulturen zum Krieg bereit.

Die mystischen Siegel wurden gebrochen, und so das göttliche Rein der Welt erstochen.

Die Engel der Apokalypse wurden neu geboren, ein Pakt mit dem Teufel wurde heraufbeschworen.

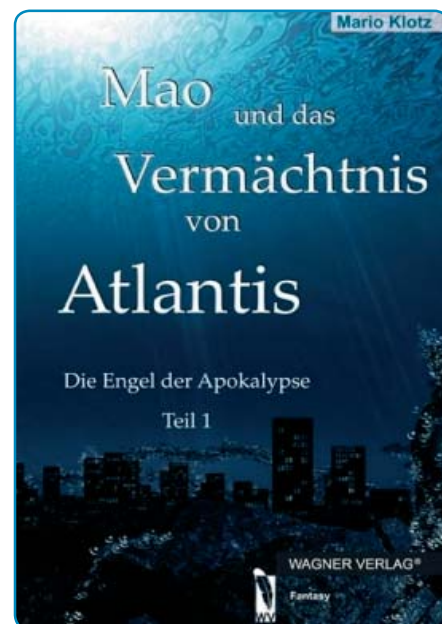
So beginnt sich das Rad des Schicksals neu zu drehen, fünf brachiale Ereignisse werden unabwendbar geschehen:

Wird Mao das Abenteuer seines Lebens überstehen? Welches tödliche Spiel wird mit dem Pfarrer getrieben? Welcher Druide versucht mit aller Gewalt, die Macht zu erringen? Schafft es der königliche Inspektor, den Langfinger zu erwischen? Welchen bestialischen Auftrag muss der Kutscher im Nebel ausführen? Was verbirgt sich in dem mysteriösen Buch mit den bizarren Geschichten?

Das spannendste Buch, das je erschien! Tauchen Sie ein und lassen Sie sich verzaubern von einer Welt der Magie und Geheimnisse. Kommen Sie mit und erleben Sie den märchenhaftesten Thriller voller Abenteuer, Rätsel und Emotionen pur.

Mario Klotz, gebürtiger Pettenbacher, schrieb trotz Lese- und Rechtsschreibschwäche den 1500-seitigen Fantasy-Roman „Mao und das Vermächtnis von Atlantis“, welcher auch vom bekannten Wagner Verlag herausgegeben wurde. Der erste Teil ist zurzeit erhältlich.

Gerade wegen seiner Legasthenie fing er schon in der Schule an viel zu Lesen und zu Schreiben. Um seine Familie zu überraschen, schrieb er neun Jahre lang an seinem Roman, welchen beide Verlage an die er ihn geschickt hatte nehmen wollten.



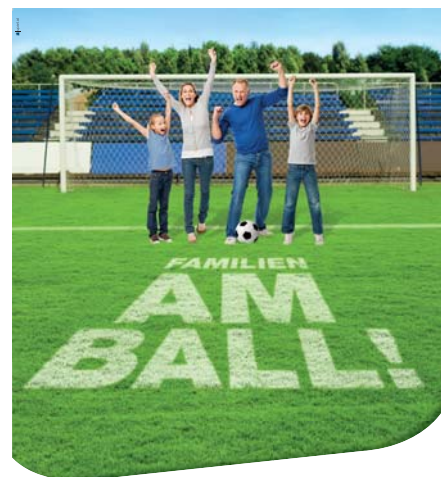
Mario Klotz möchte mit seinem Buch auch die Jugend ansprechen, sie weg-holen von den elektronischen Gerä-ten und zum Lesen motivieren.

(Dieses Buch ist nur in Buchhand-lungen und online erhältlich.)

OÖ Familienreferat und der OÖ Fußballverband Familien am Ball

Das OÖ Familienreferat und der OÖ Fußballverband wollen Familien zum aktiven Besuch auf den Fußball-plätzen unseres Landes motivieren, daher wurde die Kooperation "Fami-lien am Ball" zwischen Land OÖ und OÖ Fußballverband nach dem ein-stimmigen Beschluss der Vereine im Rahmen der Ordentlichen Hauptver-sammlung des OÖ Fußballverbandes am 16. März 2013 vereinbart.

Um Familien den Zugang zu allen Spielen in den oö. Amateurligen – von der Regionalliga bis zur 2. Klas-se – zu erleichtern, können in der Meisterschaft 2013/14 alle Spiele von Inhabern der OÖ Familienkarte zu besonders günstigen Bedingungen besucht werden: Es zahlt nur ein El-ternteil den Einzeleintritt, alle wei-teren auf der OÖ Familienkarte ein-getragenen Personen erhalten freien Eintritt!



Volkshochschule

Kurse als Geschenkgutscheine und zur Mitarbeiterförderung!



**VOLKSHOCHSCHULE
OBERÖSTERREICH**

Mit dem Bildungsgutschein der Volkshochschule Oberösterreich machen Sie Ihren Mitarbeitern ein sinnvolles Geschenk. Sie unterstützen jene, für die „Lebenslanges Lernen“ kein Schlagwort sondern gelebter Alltag ist. Sie fördern jene, die sich über die Schiene der privaten Erwachsenenbildung zusätzliche Qualifikationen und Kompetenzen aneignen bzw. den eigenen Horizont erweitern wollen. Und Sie ermöglichen jenen, die etwas für ihre Gesundheit und Fitness tun wollen, die kostengünstige Teilnahme an entsprechenden Kursen.

Über 7.500 Kurse und Veranstaltungen werden jährlich in der Volkshochschule Oberösterreich angeboten, allein in Pettenbach stehen im Herbst 2013 über 80 Kurse zur Verfügung, zur Wahl stehen unter anderem:

- Gesundheit: Pilates, Ernährung & Gesundheit, versch. Massagekurse
- Fitness: Bodystyling - Aerobic, Zumba, Zumbatomic, Do-In Meridiandehnung, Bauch-Beine-Po, Bauchtanz, Ganzkörpertraining, Hip Hop & Street dance, Tanzwerkstatt,...
- Entspannung / Stressbewältigung: Yoga, Tai Ji, Qi Gong, Chakraübungen, Body Talk, Indian Balance
- 27 Fremdsprachen
- Computer: Grund- und Aufbaukurse, Word/Excel/Powerpoint, ...
- Sonstige Kurse: Fotografieren, Gitarre, E-Bass, Keyboard, Floristik, Kosmetik, Fahrrad-Sicherheitstraining, Heilpflanzen, Ätherische Öle, Bachblüten, Steinheilkunde, Berufsführung, Malkurse, Tanzkurse,...

Fördern Sie Ihre Mitarbeiter!

Schaffen Sie ein bildungsfreundliches Klima in Ihrem Unternehmen. Fördern Sie das Engagement, sich weiterzubilden, Neues zu lernen, sich gesund und fit zu halten. Schenken Sie Ihren Mitarbeitern Bildungsgutscheine der Volkshochschule Oberösterreich. **Weil Bildung die beste Investition in die Zukunft ist.**

Diese Gutscheine können (von Privatpersonen und Firmen) zu 10 Euro direkt bei der VHS Zentrale in Linz unter Tel.: 0732/661171 oder per Mail unter service@vhsooe.at angefordert werden. Die Zustellung erfolgt bequem per Post mittels Rechnung samt Zahlschein. Wir informieren Sie auch gerne unter Tel.: 0676/845 500 423 oder per Mail unter pettenbach@vhsooe.at.

Wir laden recht herzlich ein zum... lebenshilfe OBERÖSTERREICH

SOMMER FEST

...in der Tagesheimstätte Pettenbach

Spiel & Spaß: **Tombola & Hüpfburg**
 Live Musik: **Two for You**
 Unterhaltung: **Line-Dance Gruppe**
 Gastauftritte: **Antensteiner Hannes**
 Leibliches Wohl: **Grillerei, Bier vom Fass, Kaffeehaus...**
...und vieles mehr...

Sa, 31. Aug. 13 11:00 bis 17:00 Uhr

Im Garten der Tagesheimstätte, Scharzerstraße 2, 4643 Pettenbach
 Fon: 07586 / 60 25, Mail: th-pettenbach@ooe.lebenshilfe.org, Web: www.ooe.lebenshilfe.org

Aktuelle Messetermine Messe Wels

WELSER VOLKSFEST **13. - 15. Sept 13**
 DO 12.9. PROBEBELEUCHTUNG
www.welservolksfest.at

caravan SALON AUSTRIA **16. - 20. Okt 13**
www.caravan-wels.at

PS SHOW AUTOSALON WELS **25. - 27. OKT 13**
 RETRO CLASSICS®
www.ps-show.at

GESUND & LEBEN **8. - 10. Nov 13**
www.gesundheitsmesse.at
 Österreichs größte Messe für Gesundheit, Wellness & Ernährung

FISHING FESTIVAL zeitgleich mit der Bogensportmesse
8. - 10. Feb 14
www.fishing-festival.at

Messe Wels GmbH & Co KG, A-4600 Wels, Messeplatz 1
 Tel.: +43 7242 93 92-0, Fax: +43 7242 93 92-66 451

Gemeinde und Pfarre gratulieren

Apotheken- dienst



Herrn August Kohlbauer
zum 80. Geburtstag



Herrn Walter Kubista
zum 80. Geburtstag



Frau Rosa Bernegger
zum 80. Geburtstag



Frau Ernestine Buchmann
zum 90. Geburtstag

12. - 19. August
Salvator-Apotheke
Hauptplatz 17
4560 Kirchdorf/Krems
Tel.: 07582 60 910

19. - 26. August
Apotheke „Zum Hl. Georg“
Hammerweg 18
4563 Micheldorf
07582/61293

26. August - 02. September
Apotheke „Zum Hl. Geist“
Welser Straße 3,
4643 Pettenbach
Tel.: 07586 72 27
+ Nationalpark-Apotheke
Marktstraße 6,
4591 Molln
Tel.: 07584 400 34

Ärztendienst

**Do. 15.08.2013 (Mariä Himmel-
fahrt) und Sa. 17.08.2013**
Dr. Janout, Nussbach
Tel.: 07587/8405

So. 18.08.2013
Dr. Kimbacher, Wartberg/Krems
Tel.: 07587/7007

Sa. 24.08.2013
Dr. Schwarz, Wartberg/Krems
Tel.: 07587/7107

So. 25.08.2013
Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: 07586/8287

Sa. 31.08.2013
Dr. Bindreiter, Dr. Baldinger,
Ried im Traunkreis
Tel.: 07588/7220

So. 01.09.2013
Dr. Mellinger, Pettenbach
Tel.: 07586/6000

**Sa. 07.09.2013 und
So. 08.09.2013**

Dr. Quadlbauer, Pettenbach
Tel.: 07586/7787

Sa. 14.09.2013
Dr. Janout, Nussbach
Tel.: 07587/8405

So. 15.09.2013
Dr. Schwarz, Wartberg/Krems
Tel.: 07587/7107

**Sa. 21.09.2013 und
So. 22.09.2013**
Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: 07586/8287

Sa. 28.09.2013
Dr. Bindreiter, Dr. Baldinger,
Ried im Traunkreis
Tel.: 07588/7220

So. 29.09.2013
Dr. Kimbacher, Wartberg/Krems
Tel.: 07587/7007

Die aktuellen Notdienste werden
auch auf der Homepage der Marktge-
meinde Pettenbach veröffentlicht.



02. - 09. September
Salvator-Apotheke

09. - 16. September
Apotheke „Zum Hl. Georg“

16. - 23. September
Apotheke „Zum Hl. Geist“
+ Nationalpark-Apotheke

23. - 30. September
Salvator-Apotheke

30. September - 07. Oktober
Apotheke „Zum Hl. Georg“

07. - 14. Oktober
Apotheke „Zum Hl. Geist“
+ Nationalpark-Apotheke

14. - 21. Oktober
Salvator-Apotheke

21. - 28. Oktober
Apotheke „Zum Hl. Georg“
28.10.2013 - 04.11.2013





weber -Grill



€ 299,-

Weber One-touch Premium 57 cm Johann-Lafer-Edition
inkl. One-touch-Reinigungssystem mit Aschetopf, integriertes Deckelthermometer, Deckelhalter und Holzarbeitstisch Side-Kick

ab € 54,90



Plissee-Rollo
Maß-Anfertigung
verschiedene Farben,
Designs und Stoffe.

€ 19,90



LED-Leuchtstreifen-Set
1 m, mit 32 LEDs, Welt, z.B. für Treppen, Fenster, Bilder, Möbel usw., selbsthaftend und kürzbar, inkl. Zubehör

€ 89,90



ALS 25
Saugen, Blasen und Häckseln
Leistung 2.500 W, 900m³/h
Fangsack 45l, Häckselverhältnis 1:10

€ 39,90



Herbst-Rasendünger
Mit natürlicher Sofort und Langzeitwirkung
Inhalt 20kg für ca. 400m²

€ 10,-



Klappstuhl
Kunststoff, verstellbar,
Farbe: weiß oder grün

€ 25,-



Bädeliege "Delphi"
Stahlrohrgestell: Ø 25 mm, beschichtet, unterverzinkt, Farbe: champagne, Bezug: wetterfestes K-Gewebe, atmungsaktiv, pflegeleicht, abwaschbar, mocha

€ 6,99



Bierflaschenhalter
Bequem für alle die ihr Bier im freien genießen wollen

€ 16,95



Brita
Wasserfilterkanne Marella
verschiedene Farben

€ 17,90



Deckenstütze
belastbar bis 30 kg, verstellbar von 115 - 290 cm, rutschfest

€ 19,90



Raumweiss
Innendispersion weiß, geruchsarm, nasswischbeständig, gut deckend 15kg

€ 20,-



Stapelsessel Delphi
Stapelsessel Alu/Textilgewebe schwarz

€ 5,-



Stapelstuhl
"Zena", Kunststoff, mit hoher Rückenlehne, Farbe: weiß oder grün

ab € 1,89

Bis 31. Aug. 2013



Brennstoffeinlagerung Austria Qualität
Palettenpreise:
Pellets 15kg € 4,69
Buchenholzbriketts 10kg € 1,89
Holzbriketts hell 10kg € 2,69

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag:
8.00 - 18.00 Uhr
Samstag:
8.00 - 12.00 Uhr



staudinger baumarkt

BAUEN · WOHNEN · RENOVIEREN

Scharnsteiner Straße 12, 4643 Pettenbach

Telefon: 07586/60460-33, Fax: DW 30

E-Mail: baumarkt@staudinger-bau.at

www.staudinger-bau.at



€ 1,99



Kehrgarnitur
Kunststoff, bestehend aus Handfeger und Schaufel mit Lippe, Größe: 21 cm

Aktion gültig von 1. bis 31. August 2013, Bilder können Symbolfotos sein. Vorbehaltlich eventueller Irrtümer, Satz- & Druckfehler.

Sparkasse Kremstal-Pyhrn verstärkt ihr Team in Pettenbach

Kontinuierliches Wachstum zeichnet die Filiale Pettenbach aus.

Mit Johannes Lachinger erhält die Sparkasse Kremstal-Pyhrn-Filiale

in Pettenbach einen neuen Privatkundenbetreuer. Johannes Lachinger zeichnet sich durch sein großes Engagement verbunden mit einem exzellenten Fachwissen aus.

Justine Fellingner ergänzt das Team in Pettenbach und assistiert den Kundenbetreuern mit ihrem Spezialwissen rund ums Thema Finanzierungen.



Johannes Lachinger



Justine Fellingner

Filialdirektor Dieter Steininger: „Seit 90 Jahren ist die Sparkasse Kremstal-Pyhrn mit einer Filiale in Pettenbach vertreten. Kontinuierliches Wachstum zeichnet diesen Standort besonders aus.“ Im Vordergrund stehen unter anderem die breite Palette der Geldanlage sowie Finanzierungen mit einem Schwerpunkt auf die Wohnraumschaffung.

Kundenbetreuer Johannes Lachinger: „Als kundenstärkste Bank wird in der Sparkasse Kremstal-Pyhrn größter Wert auf die persönliche Betreuung gelegt. Ich freue mich auf ein Gespräch mit Ihnen!“

Besuchen Sie uns auf
facebook.com/sparkasse.kremstal.pyhrn

**Einfach scannen,
bequem überweisen.**

Zahlschein mit der netbanking-App
erfassen und fertig.



Filialdirektor Dieter Steininger
Filiale Pettenbach

www.kremstal.sparkasse.at

JETZT WECHSELN
ZUM MODERNSTEN KONTO

€

SCAN & PAY

SPARKASSE
Kremstal-Pyhrn

Mit der neuen **Scan&Pay**-Funktion erledigen Sie Ihre Zahlungen schnell und bequem per Smartphone. Einfach Zahlschein oder Code scannen, 3 Sekunden warten und staunen, wie leicht man heutzutage Geld überweist. Das ist nur einer von vielen Vorteilen des modernsten Kontos Österreichs. **Wechseln Sie jetzt zur Sparkasse.**

Veranstaltungskalender

FCK Radwandertag

Donnerstag, 15. August 2013
09.00 Uhr

Ort: FCK Tennisplatz
(FCK Tennis Pettenbach)

21. Speedmeeting

Samstag, 17. August 2013
09.00 Uhr

Ort: Bergsleithenstraße 47
(MRSC Pettenbach)

Bartlhaussonntag

Tag der Pettenbacher Volkskultur
und Almtaler Genussmarkt

Sonntag, 25. August 2013
10.00 Uhr

Ort und Veranstalter: Schrift-
und Heimatmuseum Bartlhaus

Sommerfest der Lebenshilfe

Samstag, 31. August 2013
11.00 Uhr

Tagesheimstätte Pettenbach
(siehe S. 23)

Kräuterwanderung

Dienstag, 3. September 2013
18.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Gemeindeamt
(Gesunde Gemeinde Pettenbach,
Referentin: Beate Huemer)

Bauernmarkt

Samstag, 7. September 2013
Samstag, 5. Oktober 2013
8.30 - 11.00 Uhr

Ort: Arkadengang
des Gemeindeamtes Pettenbach
(Bauernmarkt Pettenbach)

SPÖ Familienfest

Samstag, 14. September 2013
11.00 Uhr

Ort: neuer Fußballplatz Pettenbach
(SPÖ Pettenbach)

ÖVP Sommerausklang

Sonntag, 15. September 2013
10.00 Uhr

Ort: Bauhof Pettenbach
(ÖVP Pettenbach)

Summer End

Samstag, 21. September 2013
21.00 Uhr

Ort: Stockschützenhalle
Gasthaus Hofer
(Landjugend Pettenbach)

Ausstellungseröffnung „Leo Lehner in Pettenbach“

Samstag, 28. September 2013
14.00 Uhr

Jahresausstellung „Leo Lehner
in Pettenbach“

28. 09. 2013 bis 13.04. 2014

Ort: Schrift- und Heimatmuseum
Bartlhaus

Wiener Sängerrunde Konzert mit Chören aus Pettenbach

Samstag, 28. September 2013
20.00 Uhr

Ort: Turnsaal VS Pettenbach

Wiener Sängerrunde Messe

Sonntag, 29. September 2013
09.00 Uhr

Ort: Pfarrkirche Pettenbach

Wiener Sängerrunde Andacht

Sonntag, 29. September 2013
14.30 Uhr

Ort: Wallfahrtskirche Heiligenleithen

Michaeli Kirtag

Sonntag, 29. September 2013

Ort: Kirchenplatz

Kräutervortrag

altes traditionelles Kräuterwissen

Dienstag, 1. Oktober 2013
20.00 Uhr

Ort: Marktgemeindeamt Pettenbach,
Sitzungssaal
(Gesunde Gemeinde Pettenbach,
Referentin: Gudrun Laimer)

Langer Tag des Museums

Samstag, 5. Oktober 2013
10.00 - 19.00 Uhr

Ort und Veranstalter: Schrift-
und Heimatmuseum Bartlhaus

G'stanzl Singa

Samstag, 5. Oktober 2013
20.00 Uhr

Ort: Turnsaal NMS Pettenbach
(Marktgemeinde Pettenbach)

Erntedankfest

Sonntag, 6. Oktober 2013
Ort: Pfarrkirche Pettenbach

Umtauschmarkt

Annahme
Freitag, 11. Oktober, 15 - 18 Uhr
Verkauf
Samstag, 12. Oktober, 8 - 15 Uhr
Ort: Pfarrhof, Benediktisaal
(Siedlerfrauen Pettenbach)

Erntedankfest

Sonntag, 13. Oktober 2013
Ort: Wallfahrtskirche Magdalenaberg

Ausstellungseröffnung

Scripturarium Thesaurus
„Der Schatz der Schrift“

Samstag, 19. Oktober 2013
14.00 Uhr

Ort und Veranstalter: Schrift-
und Heimatmuseum Bartlhaus
(Künstlergruppe Kalligraphie Alpin)

Bartlhaussonntag

Tag der Pettenbacher Volkskultur

25. August 2013

Beginn 10 Uhr

**Ensemble „Buslinie 102“
Kirchenchor Pettenbach
Hochzeit- und Arienbläser
Press-Brass-Bratler
Männerchor Pettenbach
Fetzen - Plattler
Knopferldrucker + Bartlhausmusi**

Eintritt frei

Almtaler Genussmarkt

in Pettenbach

Markt im Rahmen vom
„Tag der Pettenbacher
Volkskultur“



SO. 25. Aug. '13

**10.00 - 17.00 Uhr
beim Schrift- und
Heimatsmuseum Bartlhaus**

SCHRIFT
Heimatsmuseum & Bartlhaus

**Regionale Produkte • Kunsthandwerke
Musikalische Unterhaltung
KINDERPROGRAMM**

Dieser Genussmarkt wird veranstaltet in Zusammenarbeit
mit dem Schrift- und Heimatsmuseum Bartlhaus und der Marktgemeinde Pettenbach



salzkammergut